

Willkommen

Die Mitgliederzeitschrift
der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹

Vertreterwahl

Unser wichtigstes Ehrenamt:
Der Vertreter

Seite 4

Sturzprävention

Stolperfallen beseitigen

Seite 8

Kids- & TeensClub

Straßenmalkreide selber
herstellen

Seite 18





Jetzt auch online verfügbar.

»willkommen.digital«

Die Online-Mitgliederzeitschrift der Baugenossenschaft »Wiederaufbau«



Was ist die »willkommen.digital«?

Unsere Mitgliederzeitschrift »Willkommen« informiert Sie vier Mal im Jahr über Aktuelles, Serviceleistungen, Veranstaltungen und weitere interessante Themen.

Seit mehreren Jahren verfolgen wir bereits ein umfangreiches Umweltmanagement und setzen Ressourcen sparsam ein. Deswegen lassen wir die »Willkommen« seit längerem aus Recyclingmaterial, klimaneutral und blauer Engel zertifiziert produzieren.

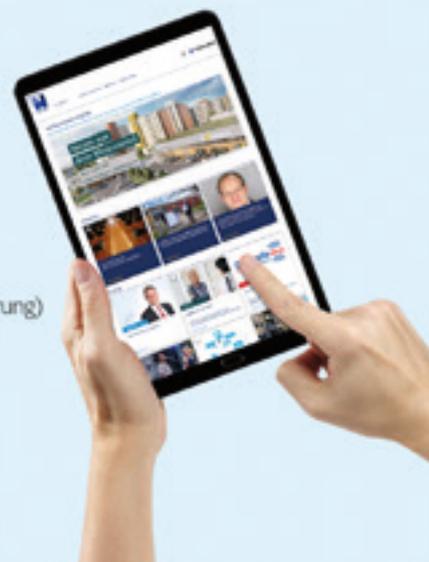
Wir treiben das Thema Nachhaltigkeit weiter voran und bieten Ihnen ab sofort die Mitgliederzeitschrift auch online, unter dem Namen »willkommen.digital« an.

Durch Ihre Registrierung können Sie weitere Vorteile nutzen, zum einen den automatischen Erhalt einer E-Mail über neue Inhalte und das Abbestellen der Printversion und schonen damit die Umwelt.



Nutzen Sie die Vorteile der »willkommen.digital« unter **willkommen.wiederaufbau.de** (ohne www.)

- Jederzeit und überall verfügbar
- Für mobile Endgeräte angepasst
- Abbestellung der Printausgabe durch die Online-Registrierung
- Ressourcenschonend
- Keine Zeitverzögerung bei der Auslieferung
- Automatische Erinnerungsmail bei neuer Ausgabe (nur mit vorheriger Registrierung)
- Zusätzliche Inhalte, Fotos und Videos
- Artikel werden bei neuverfügbaren Informationen aktualisiert



Inhalt

Vertreterwahl bei der »Wiederaufbau«	4
Lebendige Nachbarschaften	6
Sturzprävention im Haushalt	8
Die neue Online-Mitgliederzeitschrift »willkommen.digital«	10
Das Braunschweiger Ringgleis	12
„Im Heute zuhause“	14
Kids- und Teens-Club	16
ABC der Wohnungsbaugenossenschaften	18
Papier-Recycling	20
Balkonwettbewerbe 2021	22
Geocaching-Gewinnspiel!	23
Aktuelle Sparkonditionen	24
Tag der Nachbarn	25
Jubiläum	26
Hinweis zu Foto- und Filmaufnahmen und Datenschutz	29
Rätselspaß	30

Liebe Leserin,
lieber Leser,



© Sascha Gramann

vielleicht herrscht bei Ihnen Freude und Erleichterung, dass die strengen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie Wirkung in den Inzidenzen zeigen. Die Rücknahme von einzelnen Beschränkungen bedeutet gleichzeitig vorsichtige Schritte hin zur Normalität. Ich nehme es jedenfalls so wahr und freue mich auf den Sommer!

Wussten Sie, dass vor 70 Jahren unsere Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG ins Leben gerufen wurde? Dies ist zwar kein klassisches Jubiläum, dennoch eine Erwähnung wert. Schließlich hat es unsere Genossenschaft in relativ kurzer Zeit geschafft, zu einer der größten wohnungswirtschaftlichen Genossenschaften in Niedersachsen zu werden. Seinerzeit kostete das Eintrittsgeld 20,00 Mark und ein Geschäftsanteil 300,00 Mark. Die Bilanzsumme des ersten Geschäftsjahres betrug 860,00 Mark. Mittlerweile verwalten wir 9.130 Wohnungen, zählen mehr als 17.500 Mitglieder, beschäftigen über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und können einen Jahresumsatz von 3,3 Millionen Euro ausweisen.

Das vergangene Jahr hat uns allen gezeigt, wie wichtig unser Zuhause ist. Hier spielte sich das Leben ab, mehr als jemals zuvor. Wenn die großen Reisepläne auf Eis gelegt werden mussten, wurden die eigenen 60 Quadratmeter zur ganzen Welt. Unser neuer Geschäftsbericht mit dem Leitthema „Im Heute zuhause“ nimmt Sie mit durch das vergangene Geschäftsjahr. Ausschnitte dessen und wo Sie den kompletten Geschäftsbericht finden, lesen Sie im Artikel „Im Heute zuhause“.

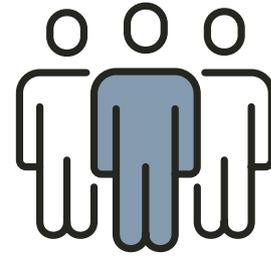
In dieser Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift möchten wir bewusst auch Aspekte zeigen und Geschichten abseits von Corona erzählen. Lesen Sie wissenswertes über unsere bevorstehende Vertreterwahl im Jahr 2022. Außerdem stellen wir Ihnen Dr. Michael Colditz vom Medizinischen Versorgungszentrum des Herzogin-Elisabeth-Hospitals in Volkmarode vor, der Sie als Facharzt der Orthopädie und Unfallchirurgie über das Thema Sturzprävention Zuhause sensibilisiert. Erfahren Sie, wie Papier-Recycling funktioniert und was aus dem Papier im Anschluss wird. Und wenn es Ihnen wie vielen geht und Sie Ihre diesjährigen Reisepläne nur zögerlich vorantreiben, dann nutzen Sie doch die Chance Ausflugsziele direkt vor der Haustür wie zum Beispiel dem Braunschweiger Ringgleis zu entdecken.

Ihr

Torsten Böttcher



Genossenschaft braucht Ehrenamt!



Ohne sie läuft nichts bei der ›Wiederaufbau‹: Menschen, die bereit sind, neben dem Wohnen oder Sparen in unserer Genossenschaft auch das Ehrenamt schlechthin zu übernehmen: das Vertreteramt. Weltweit sind rund 700 Millionen Menschen als Mitglieder in Genossenschaften organisiert. Genossenschaften sind tief demokratisch aufgestellt und werden teils auch durch ehrenamtliche Mitglieder geführt oder aber durch Ehrenämter beeinflusst. Daher stehen alle Genossenschaften vor der Herausforderung, ihre Mitglieder zum freiwilligen Engagement zu bewegen. So auch die ›Wiederaufbau‹. Wir sind noch auf der Suche nach neuen Vertreterkandidatinnen und -kandidaten für die Vertreterwahl 2022.

Als Vertreter können Sie die Genossenschaft aktiv mitgestalten

Warum Sie?

Als Vertreter übernehmen Sie in unserer Genossenschaft ein wichtiges, verantwortungsvolles und interessantes Ehrenamt. Sie bestimmen und gestalten die Wege der ›Wiederaufbau‹ entscheidend mit. Andere Mitglieder wissen Ihr Engagement stets zu schätzen. Sie haben die Möglichkeit, Einfluss auf die Gestaltung des Wohnumfeldes zu nehmen. Sie ziehen mit Gleichgesinnten für das Wohl der ganzen Genossenschaft an einem Strang und stärken aktiv die Gemeinschaft der Mitglieder. Vertreter zu sein bedeutet, soziales Engagement genossenschaftlich zu leben!

Vertreter sein – was heißt das eigentlich?

Für jeden unserer VI Wahlbezirke werden Vertreter gewählt. Sie nehmen an der jährlichen Vertreterversammlung und den regionalen Vertretertreffen teil und können so direkte Verbesserungen in Ihrem Quartier erwirken. Sie sind wichtiger Informations- und Gesprächspartner für Mitglieder und Mitarbeitende sowie für Vorstand und Aufsichtsrat. Sie vertreten die Interessen der Genossenschaft als Ganzes und fungieren als Bindeglied zwischen der Genossenschaft und den Mitgliedern. Gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und dem Vorstand tragen Sie eine große Verantwortung für das Gedeihen unserer ›Wiederaufbau‹.

Was tun wir für unsere Mitgliedervertreter?

Der zeitliche Aufwand ist überschaubar. Im Jahr sind es zwei wichtige Veranstaltungen, an denen Sie aktiv teilnehmen sollten: Die Vertreterversammlung in der Regel im Juni und im Herbst das Vertretergespräch mit dem Vorstand.

Wie werde ich Vertreter?

Wer darf sich überhaupt zur Wahl aufstellen lassen? Auf welchem Weg ist die Kandidatur möglich? Und welche Daten braucht die ›Wiederaufbau‹, damit ich Vertreter werden kann? Alle aktuellen Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.wiederaufbau.de/vertreterwahl.html> oder rufen Sie uns einfach an und alle diese Fragen werden geklärt!

Werden Sie Vertreter bei der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG – JETZT!

Lassen Sie sich aufstellen

Sie sind engagiert und wollen sich für die Belange anderer Mitglieder einsetzen? Sie möchten Vertreter werden oder einen Kandidaten vorschlagen?

Wir sind für Sie da



Gregor Kaluza



Andrea Schötz



@ vertreterwahl@wiederaufbau.de

☎ 0531. 59 03 – 550

✉ Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, „Vertreterwahl“,
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Alle Informationen auch immer aktuell unter
www.wiederaufbau.de/vertreterwahl

Liebe Mitglieder,

gewöhnlicherweise findet unsere Vertreterversammlung Mitte Juni eines Jahres statt. Wäre da nicht Corona. Bereits im vergangenen Jahr haben der Aufsichtsrat und wir, der Vorstand, gemeinsam beschlossen, die Vertreterversammlung zunächst abzusagen und im Herbst abzuhalten. Der zweite Lockdown zum Ende des Jahres 2020 machte es dann aber nötig, ein regelkonformes Alternativformat umzusetzen. Schließlich beschließt die Vertreterversammlung wichtige Angelegenheiten der Genossenschaft, wie beispielsweise die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Jahresüberschusses oder Änderungen in der Satzung. Auch ist dies der Ort, um sich von Vertreter zu Vertreter auszutauschen und miteinander zu vernetzen. Auf den letzten Punkt musste im letzten Jahr leider verzichtet werden, jedoch nicht auf die zu fällenden Entscheidungen durch die Vertreterversammlung: Per Umlaufverfahren erfolgte die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses, inklusive der Dividendenzahlung. Der Abschluss des Geschäftsjahres ist, seit Pandemiebeginn und einer Sonderermächtigung im Rahmen des Genossenschaftsgesetzes, durch den Aufsichtsrat bereits vorher festgestellt worden. Und dieses Jahr? Eigentlich wäre jetzt der Zeitpunkt für die Vertreterversammlung 2021, jedoch war die Corona-Lage im März und April noch so dynamisch, dass der Aufsichtsrat auch in diesem Jahr beschlossen hat, die geplante Sitzung im Juni abzusagen und diese hoffentlich am 13. November 2021 nachzuholen. Zu unser aller Schutz.

Vertreter fungieren als Bindeglied zwischen den Mitgliedern und der Genossenschaft. Sie haben stets ein offenes Ohr für die Wünsche und Anregungen der Mitglieder, die sie ansprechen. Sie setzen sich für die Belange ihres Wahlbezirkes ein. Ebendeshalb ist es wichtig, auch in den Dialog miteinander kommen zu dürfen. Und genau darum, sind (Netzwerk-)Formate wie die Vertreterversammlung, die Vertreterfahrt oder die Vertretergespräche so wertvoll!



Ihr Torsten Böttcher & Heinz-Joachim Westphal





Lebendige Nachbarschaften

Die gesunde Nachbarschaft

Das Thema Nachbarschaft setzt sich fort. In der letzten Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift berichteten wir über das „Neu sein“ in einer Nachbarschaft und dass der Grundstein für eine gute Kommunikation gesetzt wird, wenn sich neu hinzugezogene Mieterinnen und Mieter bei den Nachbarn vorstellen. Doch diese erste Vorstellung an der Wohnungstür nebenan ist nicht alles. Eine gute Nachbarschaft bietet viele weitere Vorzüge.

„So kann auf der Basis eines guten nachbarschaftlichen Miteinanders das Wohlbefinden jedes einzelnen positiv beeinflusst werden.“

Aktuell sind unserer Begegnungen von coronabedingten Einschränkungen bestimmt. Die Pandemie hält uns alle fest im Griff. Nach mittlerweile einem Jahr

fällt es dem ein oder anderem manchmal schwer, die auferlegten Bestimmungen einzuhalten, obwohl wir um deren Notwendigkeit wissen. So müssen wir auf manch freundschaftliches Treffen verzichten, ebenso auf gemeinsame sportliche Aktivitäten. Manch ein nachbarschaftliches Engagement ist gestoppt. Gerade gelebte Nachbarschaften können Rückhalt bieten, die Teilhabe fördern und sich gleichermaßen positiv auf die Gesundheit auswirken.

Trotz fehlender Begegnungen können Sie jedoch Ihrem Körper und der Seele etwas Gutes tun. Um den eigenen Lebensstil so gesund wie möglich zu gestalten, benötigt es lediglich die Erkenntnis darüber, was Sie persönlich erfüllt. Von Sport, Musik, bis hin zu etwas Kreativem, jegliche Möglichkeiten stehen Ihnen offen. Denn wenn Sie das tun, was Sie lieben, fühlen

Sie sich glücklich und das eigene Wohlbefinden steigt.

Die grüne Nachbarschaft

Auch die Sehnsucht dem Alltag zu entfliehen wächst mit den fehlenden Begegnungen. Besonders die Sommersonne und das satte Grün der Landschaften laden bei diesem Befinden jedoch zu mehr ein. Nutzen Sie die von der Natur bereitgestellten Gegebenheiten und genießen Sie die Zeit im Freien. Hierbei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Wanderung oder eine Fahrradtour machen:

„Nehmen Sie sich Zeit für einen Ausflug ins Grüne!“

Um sich zu erholen, muss es nicht immer in die Ferne gehen, denn rund um den Wohnungsbestand der Wiederaufbau sind wahre Wohlfühlorten zu entdecken.

Cache 6

Großer Bilderrahmen im Westpark (nähe Schwimmbad): Ein Blick hindurch in Richtung Süden fällt auf drei junge Gewächse, eines hat unterhalb des Wipfels was zu verbergen.

Lassen Sie sich inspirieren!

Grünanlagen

Der Timmerlaher Busch oder der Westpark bieten im westlichen Teil Braunschweigs vieles zu entdecken. Sie laden zu gemütlichen Waldspaziergängen ein, oder lassen sich auch aktiv erkunden. Viele Rad- und Fußwegverbindungen oder ausgewiesene Reitwege bieten genügend Abwechslung. Aber auch das Ringgleis ist nicht weit und ein erlebbarer Freiraumring (Seiten 12-13).

Outdoor-Angebote

Wem Spaziergänge nicht genügen, um ins Schwitzen zu kommen, für denjenigen ist der Generationenpark mit Outdoor-Fitnessgeräten in Wolfenbüttel genau das Richtige. Er befindet sich eingebettet in den Wallanlagen zwischen der Wallstraße und der Straße am Herzogtore und bietet Spaß für jedermann. Der Park ist frei zugänglich und die Nutzung ist kostenfrei.

Seen

Betrachtet man rund um Braunschweigs Umland die Seen, so zeigen sich auch hier wahre Erholungsgebiete. Besonders der Wohnungsbestand rund um Salzgitter-Lebenstedt kann sich neben dem einfachen (sonnen-)baden über weiteren Freizeitspaß des Salzgittersees erfreuen. Egal ob Radfahrer, Angler, Modellbootfreunde oder viele mehr – der See lädt zu Ruhe und Entspannung ein.

Konnten wir Sie inspirieren? Dann machen Sie sich doch auf den Weg und entdecken Gegenden (wieder) neu! (sd)



Jetzt sind Sie gefragt!

Wo können Sie sich erholen, sodass sich Körper und Seele herunterfahren lassen? Haben auch Sie einen Lieblingsort im Grünen? Lassen Sie uns daran teilhaben und senden Sie uns ein Foto von Ihrer eigenen Wohlfühloase per E-Mail an sozialesmanagement@wiederaufbau.de oder auf dem Postweg an Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, Stichwort: Lieblingsort, Gildenstr. 25, 38100 Braunschweig. Unter den eingereichten Fotos verlosen wir drei Überraschungspakete, die Ihren Ausflug ins Grüne bereichern. Einsendeschluss ist der **31. Juli 2021**.

Sturzprävention im Haushalt

Stolperfallen wahrnehmen und beseitigen



Dr. med. Michael Colditz

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Herzogin-Elisabeth-Hospital
Standort Volkmarode

Ein Sturz in den eigenen vier Wänden ist nicht selten und gehört zu den häufigsten Gründen von Verletzungen des Bewegungsapparates. „Ein Unfall im häuslichen Umfeld kann fatale Folgen haben“, weiß Dr. med. Michael Colditz, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie im MVZ Herzogin-Elisabeth-Hospital in Volkmarode. „Im besten Falle kommt es nur zu Prellungen, wahrscheinlicher sind aber vor allem im höheren Alter Brüche, wie Oberschenkelhalsbrüche. Grund hierfür ist u. a. der Knochenabbau (Osteoporose) im fortschreitenden Alter, aber auch Gangunsicherheit, Muskelabbau und Sehschwäche.“

Um Sie vor Stolperfallen und ihren Nachwirkungen zu schützen, fasst Dr. Colditz die häufigsten Sturzursachen aus dem häuslichen Umfeld für Sie zusammen:

- Können Sie Ihre Füße nicht mehr richtig anheben oder sind Sie auf die Unterstützung eines Rollators angewiesen, können Teppiche und Läufer, die beispielsweise im Eingangsbereich oder unter dem Wohnzimmertisch liegen, zu Stürzen führen.
- Die Gefahr, an einem Kabel hängen zu bleiben, ist hoch. Lassen Sie Ihre Strom- und Verlängerungskabel von Fernseher, Stehlampe und Co. in Kabelkanälen und Fußleisten verschwinden oder nutzen Sie Befestigungen für Tische und Wände.
- Treppen und Stufen lassen sich – insbesondere bei Mietwohnungen – nicht vermeiden. Aber sorgen Sie dafür, dass sich auf den Stufen keine Gegenstände befinden. Der Fußboden sollte grundsätzlich frei von Gegenständen wie Dekoration, Vasen oder Spielzeug bleiben. Schaffen Sie sich freie Gänge, vor allem wenn auch Ihr Sichtfeld eingeschränkt ist. In Ihrem Eigenheim können Sie Ihre Treppe zudem rutschfest gestalten. Nehmen Sie sich zudem Zeit beim Treppenlaufen und gehen Sie lieber zweimal, damit zu viele Gegenstände nicht ihr Sichtfeld einschränken. Sollten Stufen bereits größere Probleme machen, bringt ein Treppenlift Erleichterung.
- Schwierig zu ändern, aber unbedingt zu beachten: Insbesondere in alten Gebäuden bzw. in Altbauten sorgen Türschwelle für Behinderung. Wer auf einen Rollator angewiesen ist, weiß, dass Erhöhungen in der Türzeile den Übergang in ein anderes Zimmer erschweren und schnell zu einer Stolperfalle werden können.
- Auch im Badezimmer lauern viele Gefahren: feuchte Böden, Duschwannen mit Erhöhung zum Einsteigen, rutschige Vorleger und Fliesen. Wer hier stürzt, zieht sich in der Regel schwerwiegende Verletzungen zu. Haltegriffe für Toilette, Dusche oder Badewanne, ein Duschhocker oder Anti-Rutschmatten schaffen Abhilfe und erhöhen die Sicherheit im Badezimmer.





HEH STIFTUNG
HERZOGIN ELISABETH
HOSPITAL

MVZ HERZOGIN ELISABETH
HOSPITAL

- Die Fenster putzen und anschließend schnell die Gardinen aufhängen oder mit der Leiter eine Glühbirne wechseln? Holen Sie sich vor allem bei Hausarbeiten in der Höhe Unterstützung. Wenn Sie keine Kinder oder Enkelkinder haben, gibt es sicher ein hilfsbereites Nachbarskind, das sich ein paar Euro verdienen möchte. Zudem sollten Sie die Rutschgefahr eines frisch gewischten Fußbodens nicht unterschätzen. Betreten Sie den Fußboden erst wieder, wenn er getrocknet ist.
- Wie sicher sind Ihre Hausschuhe? Wer bereits Gehprobleme hat, sollte keine Schuhe tragen, die am Fersenbereich offen sind. Die Gefahr ist groß, herauszurutschen und zu stolpern. Zudem sollten Ihre Hausschuhe für besseren Halt eine Profilsohle haben. Achten Sie außerdem auf passende Kleidung. Bei Blusen mit weiten Ärmeln und Schürzen können Sie leicht an einer Türklinke oder anderen Gegenständen hängenbleiben

- In Deutschland verunfallen jedes Jahr ca. 3 Millionen Menschen in ihrem eigenen Zuhause so schwer, dass sie medizinisch versorgt werden müssen. (Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
- Allein im Jahr 2015 kamen ca. 12.900 Menschen durch einen Sturz ums Leben – verursacht durch eine Stolperfalle. 94 Prozent hiervon waren älter als 60. (Quelle: Das sichere Haus e.V.)
- Als Vergleich: Im Straßenverkehr starben im Jahr 2015 3.459 Personen. (Quelle: Statistisches Bundesamt)

und das Gleichgewicht verlieren. Sind Kleider, Röcke und Hosen zu lang oder am Bein ausgestellt, können Sie schnell ins Stolpern geraten.

Dr. Colditz: „Daher meine Bitte: Überprüfen Sie Ihr Heim schnellstmöglich auf Stolperfallen, schaffen Sie Alternativen und passen Sie auf sich auf. Ihre Gesundheit wird es Ihnen danken.“ Ist es doch einmal zu einem Sturz gekommen, sollte in jedem Fall ein Orthopäde bzw. Unfallchirurg aufgesucht werden, wenn Beine, Arme oder Schulter nach dem Sturz noch tagelang schmerzen oder anschwellen. „Denn hinter solchen Beschwerden könnte sich ein Knochenbruch verstecken und nicht immer wird dieser von den Betroffenen selbst bemerkt.“, weiß der erfahrene Facharzt. (HEH)

Die neue Online-Mitgliederzeitschrift »willkommen.digital«



In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen bereits die Online-Mitgliederzeitschrift »willkommen.digital« angekündigt.

Ab sofort finden Sie auf der Seite **willkommen.wiederaufbau.de** (ohne www.) sämtliche Inhalte der „Willkommen“ und das jederzeit, überall und vor allem in der Ansicht für mobile Endgeräte angepasst. Zusätzlich werden wir in der Online Ausgabe die Artikel mit weiteren Fotos sowie teilweise mit Videos hinterlegen und bei neuen Informationen auch aktualisieren. Die nachhaltigste Neuerung ist hierbei allerdings, dass Sie sich nun zwischen Print- und Onlineausgabe entscheiden können.

Sie möchten nun lieber die »willkommen.digital« anstelle der Printversion erhalten? Dann registrieren Sie sich auf willkommen.wiederaufbau.de ganz einfach in 4 Schritten. Den Registrierungsprozess finden Sie auf der rechten Seite. Für unsere Mieterinnen und Mieter war es bisher nicht möglich, die Zustellung der Printversion abzubestellen, da es logistisch nicht nachgehalten werden konnte, wer eine Ausgabe erhält und wer nicht. Für Mieterinnen und Mieter sowie Mitglieder gilt nach erfolgreicher Registrierung: Die automatische Zustellung der Printversion wird eingestellt. Der einzige Unterschied besteht darin, dass im Anschluss an

die Registrierung bei unseren Mieterinnen und Mietern ein Aufkleber am Briefkasten durch den Hausmeister angebracht wird. Wird nun eine neue Ausgabe veröffentlicht, erhalten Sie eine E-Mail, an die von Ihnen angegebene E-Mailadresse, mit Verweis auf die neuen Inhalte und entsprechendem Link.

Sobald Sie auf der Seite angekommen sind, stehen Ihnen mehrere Funktionen zur Verfügung. Auf der Startseite finden Sie alle Artikel der aktuellen Ausgabe in Kachelansicht mit Bild und kurzem Einleitungstext. Mit Klick auf eine Kachel, gelangen Sie zum vollständigen Artikel. Im Menü können Sie von Ausgabe zu Ausgabe wechseln, Artikel nach Rubrik

anzeigen lassen oder über die Suchfunktion nach Artikeln suchen.

Ausgaben vor 2020 werden Ihnen, wie bisher auf unserer Homepage, als PDF-Datei angezeigt. Für die Ausgaben ab 1|2020 können Sie zwischen Onlineausgabe und PDF-Datei wählen.

Wir freuen uns, Ihnen diese Möglichkeit anbieten zu können und bitten Sie, ganz im Sinne der Umwelt, sich für die »willkommen.digital« zu registrieren.

Lassen Sie uns gemeinsam was für die Umwelt tun und entscheiden Sie sich noch heute für die »willkommen.digital«.

(mb)

Ihre Vorteile:

- Jederzeit und überall verfügbar
- Für mobile Endgeräte angepasst
- Abbestellung der Printausgabe durch die Online-Registrierung
- Ressourcenschonend
- Keine Zeitverzögerung bei der Auslieferung
- Automatische Erinnerungsmail bei neuer Ausgabe (nur mit vorheriger Registrierung)
- Zusätzliche Inhalte, Fotos und Videos
- Artikel werden bei neuverfügbaren Informationen aktualisiert

1

Seite **willkommen.digital.de** aufrufen (ohne www.)

Registrierung

2

Oben rechts auf „**Registrierung**“ klicken. Es öffnet sich eine neue Seite.



3

Daten eingeben

- Vor- und Zuname
- E-Mailadresse
- Geburtsdatum
- Anschrift oder Mitgliedsnummer (für die Abbestellung der Printversion zwingend erforderlich)

4

Bestätigung der Registrierung

Sie erhalten eine E-Mail zur Verifizierung Ihrer E-Mailadresse. Diese muss innerhalb von 48 Stunden bestätigt werden.



Ihre Registrierung war erfolgreich

Ab sofort erhalten Sie eine E-Mail, sobald eine neue Ausgabe der »willkommen.digital« veröffentlicht wird.



Das Braunschweiger Ringgleis

Der grüne Ring rund um die Stadt

Wer einmal neben aufgegebenen Bahnanlagen spazieren oder Rad fahren möchte, ist auf dem Braunschweiger Ringgleis genau richtig. Der Spazierweg, ein Mix aus historischem, mittlerweile stillgelegtem Ringgleis und noch genutzter Bahnanlage, hat sich zu einem Naherholungs- und Freizeitziel entwickelt – bis über Braunschweigs Grenzen hinaus! Auf aktuell noch 22 Kilometern ergeben sich z.T. noch über Umwege als Interimslösungen spannende Blicke hinter die Kulissen der facettenreichen städtischen Struktur. Zugleich eröffnet sich so die Möglichkeit, die Löwenstadt abseits der vielbefahrenen Verkehrswege rad- und fußläufig zu erfahren und zu umrunden.

Westliches Ringgleis

2001 ergriff die Stadt Braunschweig mit der Aufnahme des Westlichen Ringgebietes in das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ die Initiative, die ehemalige Eisenbahntrasse bis 2011 auf 7 km Länge zu einem durchgängigen grünen Freizeitweg innerhalb des Stadtgebietes auszubauen. Der Ringgleisweg verbindet nun im Westlichen Ringgebiet kulturelle Einrichtungen, Schulen, Nahversorger, Wohnen und Arbeit. Verschiedene Freizeitangebote wurden direkt am Ringgleisweg realisiert, wie zum Beispiel der Spielplatz Gartenkamp, der Jugendplatz Werksteig, der Jugend- und Skatepark am Westbahnhof, der Mehrgenerationenpark, der Garten ohne Grenzen oder das Westand, das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt.

Nördliches Ringgleis

Das Nördliche Ringgleis wird durch noch im Betrieb befindliche Gleise, technische Einrichtungen wie das Heizkraftwerk und die Nähe zur Universität geprägt. Im nördlichen Abschnitt quert man den südlich der Nordstadt in 2021/2022 entstehenden

Nordpark. Halten Sie Ausschau nach der Baumschaukel im Nordpark – von dort bietet sich ein beinahe idyllischer weiter Blick auf die Großbaustelle. Besonders interessant ist die Verbindung des Ringgleisweges inmitten durch die Universitätsstandorte nahe des Campus Nord und der Beethovenstraße. Auch hier wird es in den nächsten Jahren noch Veränderungen geben.

Östliches Ringgleis

Das Östliche Ringgleis erstreckt sich über eine Länge von ca. 4 km, ausgehend vom Anschluss an das Nördliche Ringgleis im Bereich der TU Braunschweig bis hin zur Anbindung an das Südliche Ringgleis auf Höhe des Gewerbestandes „Elmblick“. Das Östliche Ringgleis führt direkt an der genutzten Bahntrasse entlang. Ab 2022 ist geplant, die Trassenführung in diesem Abschnitt, in Anlehnung an das Original, deutlich zu verkürzen (Anlage der Ringgleisschleife-Ost). Es verbindet die Friedhofs- und Kleingartenanlagen sowie die ausgedehnten waldartigen Grünflächen des Prinz-Albrecht-Parks sowie des Nußbergs.

Das Südliche Ringgleis

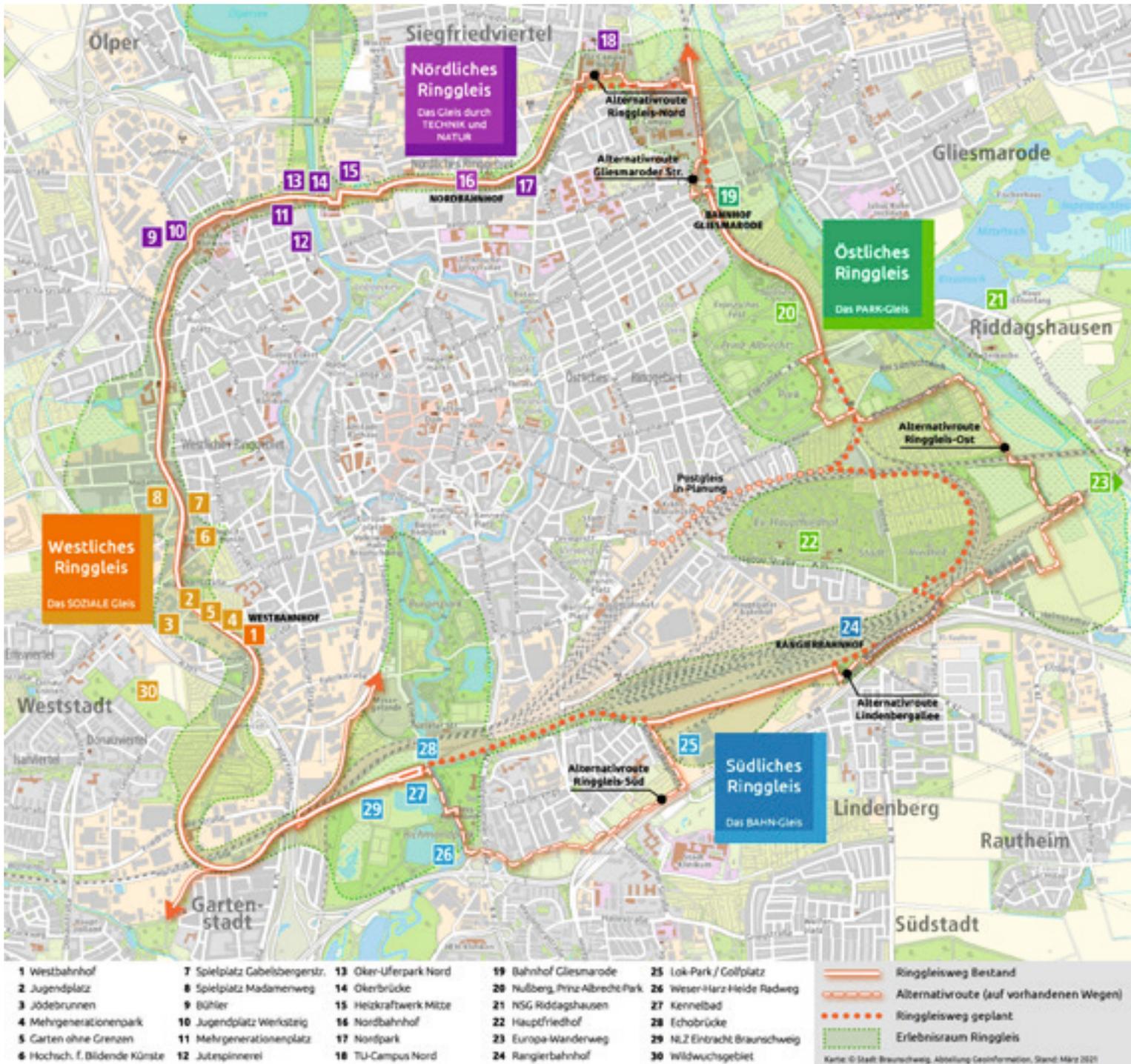
Vor allem im westlichen Abschnitt bietet die Dammlage weite Blicke in die nördlich und südlich angrenzenden Park- und sonstigen Grünräume sowie in die Innenstadt, den Süden Braunschweigs bis zum Harz. Insgesamt und auf ganzer Länge ist die Begleitung durch die in unterschiedlichen Abständen parallel verlaufenden und weiterhin in Betrieb bleibenden Gleise und sonstigen Bahnanlagen sowie alten Bahnrelikten prägender Bestandteil des „Südliches Ringgleis“. Der Ringgleisweg führt im Westen künftig über die A391 und soll dann auch über Brückenbauwerke, beginnend mit der Echobrücke, die künftige Bahnstadt an das Ringgleis anbinden. (Stadt BS)

Wir fahren Fahrrad!

Am **Samstag den 10.07.2021 um 10.00 Uhr** laden wir Sie zu einer gemeinsamen Fahrradtour um das Braunschweiger Ringgleis ein. Wir starten am Westbahnhof und treffen uns vor der Eisdielen Coney Eisland (Westbahnhof 12) und folgen dem Ringgleis in nördlicher Richtung. Einen Picknick-Halt (Selbstverpflegung) machen wir in Riddagshausen, bevor es über den Südsee wieder zurück zum kultigen Erfrischungskiosk Coney Eisland geht.

Was Sie benötigen: Ein Fahrrad, ein wenig Kondition und gute Laune.

Die Veranstaltung steht natürlich unter dem Vorbehalt der jeweils aktuell geltenden Hygieneregeln. Anmeldungen bis zum 07.07.2021 unter 0531. 590 35 20 an. Sofern die Tour witterungs- oder pandemiebedingt nicht stattfinden kann, werden wir Sie selbstverständlich informieren. (mj/ih)





„Im Heute zuhause“

Neuer Geschäftsbericht 2020 online erhältlich

„Im Heute zuhause“ – So lautet das Leitmotiv des Geschäftsberichts 2020. Es nimmt einen Gedanken auf, der uns im unruhigen Alltag des vergangenen Jahres noch einmal sehr bewusst geworden ist: Wir schmieden für die Zukunft der ›Wiederaufbau‹ viele und wichtige Pläne. Was aber zählt ist, dass wir heute für unsere Kunden da sind. Wir brauchen eine Vision und eine tragfähige Strategie. Natürlich. Das entbindet uns aber nicht von der Pflicht, heute bei den Menschen, die sich unserer Begleitung anvertrauen, die bestmögliche Leistung abzuliefern.

Anders als bei den Unternehmen vieler anderer Branchen wurde das Kerngeschäft unserer ›Wiederaufbau‹ durch die Pandemie nicht grundlegend gefährdet. Dementsprechend können wir – so wie aus den Jahren zuvor gewohnt – für 2020 auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Auch dank der Flexibilität und der Kooperationsbereitschaft unserer Kunden und Geschäftspartner, die es ermöglicht haben, dass wir zum Beispiel unsere Sanierungsvorhaben trotz der Pandemie plangemäß umsetzen konnten. (vk/bm)



Natalie Röper
Abteilungsleiterin
Kundenservice



Michael Schmidt
Bauleiter



Download!

Sie finden unseren Geschäftsbericht 2020 mit dem Titel „Im Heute Zuhause“ ab dem 20. Juni 2021 auf unserer Homepage:
www.wiederaufbau.de/download





Norman Koggelmann
Wohnungsmanager



Jasmin Vogel
Soziales Management



Erstelle deine eigene Kreide

Straßenmalkreide ist bei Kindern sehr beliebt. Leider enthalten viele gekaufte Kreiden krankheitsserregende Farbsubstanzen. Aber Kreide lässt sich auch ganz leicht selber machen. Und so gehts:

Für die Giessform benötigst du:

- eine Papierrolle (leere Klo- oder Küchenpapierrolle)
- DIN A4 Blatt
- Klebeband

Für die Kreide benötigst du:

- Modellbaugips (gibt es im Baumarkt)
- Wasser (pro Kreide 60 ml)
- Lebensmittelfarbe
- Gläser

Das Papier wird über die Rolle gewickelt und mit dem Klebeband fixiert. Der untere Teil wird umgeknickt und mit dem Klebeband dicht verschlossen. Dann wird die Papierrolle entfernt.

3 EL des Gips werden mit 60 ml Wasser in einem Glas vermischt. Die Masse sollte glatt, zähflüssig und klumpfrei sein. Sollte die Masse zu flüssig sein, etwas mehr Gips hinzu-fügen. Danach kann die gewünschte Farbe hinzugegeben werden. Die Menge der Farbe je nach Farbtintensivität wählen. Das Gemisch in die vorbereiteten Formen gießen und 12-36 Stunden trocknen lassen.

Du bist noch kein Mitglied im KidsClub oder TeensClub?

Dann melde dich schnell an und erhalte deine Mitgliedskarte zum Einlösen der Vergünstigung. Die Mitgliedschaft ist komplett kostenfrei und ohne Verpflichtungen. Voraussetzung zur Anmeldung ist deine Mitgliedschaft in der »Wiederaufbau« oder die einer deiner Verwandten. Das Anmeldeformular findest du unter www.wiederaufbau.de/leben/kidsclub-teensclub zum Download.



Mal dir deine Welt wie sie dir gefällt

Einmal Superkräfte besitzen oder ein Schiff auf hoher See lenken. Die Fantasie von Kindern ist unendlich. Mit den selbst hergestellten Kreiden lassen sich die Welten leicht malen und die Kinder können ihre ganz eigene Rolle in dem Szenario einnehmen. Vielleicht noch ein paar Accessoires raussuchen und schon kann das kleine Fotoshooting beginnen.

Cache 2:
Treffpunkt am Queckenberg
(1a): Hinter dem Haus gibt es
einige Kronen, die 760ste trägt
besonderen Schmuck.





ABC der Wohnungsbaugenossenschaften

Bei Genossenschaften begegnen Ihnen bestimmte Begriffe immer wieder: "Dauernutzungsrecht", "Anteile" oder "Satzung" – was sich hinter diesen Begriffen verbirgt, erklären wir Ihnen hier.

A wie Aufsichtsrat

Gesetzlich vorgeschrieben sind drei Organe einer Genossenschaft: der Vorstand, der Aufsichtsrat (in Genossenschaften mit mehr als 20 Mitgliedern) und die Generalversammlung (bei uns Vertreterversammlung).

Der Aufsichtsrat ist ein Gremium, das aus Mitgliedern der Genossenschaft besteht und von der Vertreterversammlung gewählt wird. Seine Aufgabe besteht u.a. darin, stellvertretend für alle Mitglieder die Unternehmensleitung zu überwachen, den Vorstand zu unterstützen und in der Vertreterversammlung zu berichten.

A wie Anteil

Voraussetzung für die Anmietung einer Wohnung bei einer Genossenschaft ist die Mitgliedschaft. Wer Mitglied werden möchte, muss zunächst einen Antrag auf Mitgliedschaft stellen und Genossenschaftsanteile erwerben. Die Zahl und Höhe der zu zeichnenden Anteile variieren je nach Genossenschaft. Häufig reicht es aus, zunächst einen „Pflichtanteil“ zu zeichnen.

Möchte man in eine Genossenschaftswohnung einziehen, werden weitere Anteile fällig. Maklerprovision oder Kautions müssen hingegen nicht gezahlt werden. Kündigt man die Mitgliedschaft, erhält man die eingezahlten Anteile nach

der Frist, die in der Satzung vereinbart ist, wieder ausgezahlt.

D wie Dauernutzungsrecht

Das satzungsgemäße und vertraglich abgesicherte Dauernutzungsrecht schützt wohnende Genossenschaftsmitglieder vor willkürlichen Kündigungen wegen Sanierung, Umwandlung oder Eigenbedarf. Das bedeutet aber nicht automatisch, dass bei Verstößen des Mitgliedes gegen die Satzung oder den Nutzungsvertrag – beispielsweise, wenn das Nutzungsentgelt wiederholt nicht bezahlt wird – keine Kündigung ausgesprochen werden kann. Und natürlich kann auch das Mitglied jederzeit innerhalb der vereinbarten Fristen die Nutzung der Wohnung kündigen. Benötigt das Mitglied eine größere oder kleinere Wohnung oder möchte es in einen anderen Stadtteil umziehen, bieten die meisten Genossenschaften – abhängig von der Zahl der freien Wohnungen – einen unkomplizierten Wechsel in eine andere freie Wohnung im Bestand an.

D wie Demokratische Organisation

Unabhängig von der Summe der gezeichneten Anteile verfügt jedes Genossenschaftsmitglied über eine gleichberechtigte Stimme. Wichtigstes Organ der Genossenschaft ist deshalb die Mitgliederversammlung – hier wird über die Grundsätze der Geschäftspolitik entschieden. Hierbei handelt es sich um direkte Demokratie. Da in mitgliederstarken Genossenschaften die potenzielle Teilnehmerzahl den Rahmen sprengen

würde, wird dort die indirekte Demokratie (repräsentative Demokratie) praktiziert: Die Mitgliederversammlung wird durch eine Vertreterversammlung ersetzt, in der die von den Mitgliedern gewählten Vertreter die Meinung aller zu Gehör bringen.

D wie Dividende

Wer Mitglied einer Wohnungsbaugenossenschaft wird, muss Geschäftsanteile erwerben. Anzahl und Höhe dieser Anteile variieren von Genossenschaft zu Genossenschaft. Dieses eingezahlte Geld bildet zusammen mit den Rücklagen das Eigenkapital der Genossenschaft. Damit finanziert sie beispielsweise den Geschäftsbetrieb, Renovierungsmaßnahmen, Neubau und weitere Angebote zur Förderung ihrer Mitglieder.

Wird die Mitgliedschaft in der Genossenschaft gekündigt, erhält man die Anteile nach einer, in der Satzung festgelegten Frist zurück.

In der Regel verzinsen die Wohnungsbaugenossenschaften die erworbenen Anteile und zahlen ihren Mitgliedern eine Dividende, die vom wirtschaftlichen Ergebnis des jeweiligen Geschäftsjahres abhängig ist.

E wie "eG"

Das Kürzel „eG“ steht für „eingetragene Genossenschaft“ – die Unternehmensform der Wohnungsgenossenschaft. Ihre Rechtsfähigkeit erlangt sie durch die Unterzeichnung der Satzung durch mindestens drei Gründungsmitglieder sowie die Eintragung ins Genossenschaftsregister. Damit einher gehen Rechte und

Cache 4

Treffpunkt Pregelstr. (11): Wer heute den Kopf in den Sandtopf steckt, knirscht morgen mit den Zähnen, mit einer Schaufel wird's wohl auch gehen.

Pflichten, die im „GenG“, dem Genossenschaftsgesetz geregelt sind.

Definiert wird die eingetragene Genossenschaft als „Gesellschaft ohne geschlossene Mitgliederzahl mit dem Zweck, den Erwerb oder die Wirtschaft ihrer Mitglieder oder deren soziale oder kulturelle Belange mittels gemeinsamen Geschäftsbetriebs zu fördern.“ Juristisch gilt sie allerdings nicht als Gesellschaft, sondern als förderwirtschaftlicher Sonderverein und wird damit zur juristischen Person. Dadurch gelten für sie auch die rechtlichen Bestimmungen des BGB über eingetragene Vereine.

F wie Förderauftrag

Vorrangiger Zweck der Genossenschaft ist nicht die Gewinnmaximierung, sondern die ökonomische und/oder ideelle Förderung ihrer Mitglieder. Dies ist im Genossenschaftsgesetz (GenG) festgeschrieben: „Gesellschaften von nicht geschlossener Mitgliederzahl, deren Zweck darauf gerichtet ist, den Erwerb oder die Wirtschaft ihrer Mitglieder oder deren soziale oder kulturelle Belange durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern (Genossenschaften), erwerben die Rechte einer eingetragenen Genossenschaft nach Maßgabe dieses Gesetzes.“

So gewährleisten die Genossenschaften eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung und verwalten und erweitern ihren Wohnungsbestand entsprechend der Bedürfnisse ihrer Mitglieder, indem sie u.a. bezahlbaren und altersgerechten Wohnraum zur Verfügung stellen. (miv)

Papier-Recycling

Wie es funktioniert und was aus dem Papier wird



Wie trenne ich meinen Müll richtig? Was passiert mit meinem Altpapier nach der Entsorgung? Wie sieht der Recyclingkreislauf aus? Dieses Mal beantworten wir Ihnen häufig gestellte Fragen, informieren Sie über die wichtigsten Fakten zum Altpapierrecycling und räumen vielleicht auch verbreitete Vorurteile aus. Um den Hausmüll zu trennen, stehen uns verschiedene Tonnen zur Verfügung: Die graue oder schwarze Tonne für Restmüll, die Biotonne (für organische Abfälle) und der Gelbe Sack oder die Gelbe Tonne. Darin sollen Leichtverpackungen aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech und Verbundmaterialien wie Getränkekartons entsorgt werden. Mancherorts gibt es auch regionale Besonderheiten, wie die Sammlung auf Wertstoffhöfen oder die Wertstofftonne, in der auch Materialien aus Kunst- und Verbundstoff und Metall gesammelt werden, die keine Verpackung sind. Und es gibt die Papiertonne für Papiermüll, in der Papier, Pappe oder Karton entsorgen wird.

In privaten Haushalten beträgt die jährlich verbrauchte Papiermenge ca. 105 kg pro Kopf, so das Umweltbundesamt. Diese

Papiermenge setzt sich zusammen aus unterschiedlichen Papiersorten wie grafischen Papieren (Bücher, Zeitungen und Zeitschriften), Papieren für Verpackungszwecke (die stabile Nudelverpackung, der Pizzakarton oder der Faltschachtel von Medikamenten), Hygienepapier (Küchenrolle, Papiertaschentücher, Kaffeefilter oder Toilettenpapier) und Spezialpapieren (für technische und spezielle Anwendungen wie Etikettenpapier, Luftfilter, Teebeutelfilter, Fotopapier oder Hartpappe für Abdeckungen im Auto). Das anfallende Altpapier ist in seiner Zusammensetzung sehr verschieden und muss für seinen späteren Wiedereinsatz entsprechend vorsortiert werden.

Prozess des Papierrecyclings

Nicht unwichtig, denn die Vorsortierung bestimmt den weiteren Verwendungszweck und die Qualität des recyceltem Neupapiers. Aus braunem Karton kann beispielsweise kein strahlend weißes Druckerpapier hergestellt werden. Mit Hilfe von Sieben werden nach der Vorsortierung Fremdkörper wie Tackernadeln





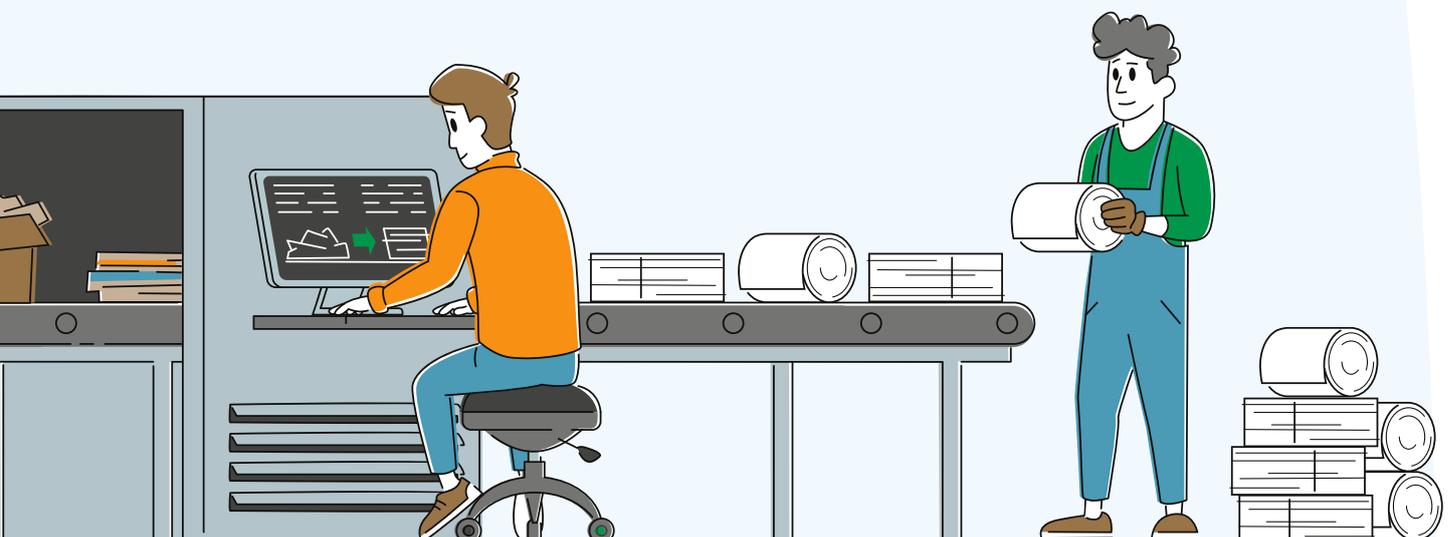
aus Zeitschriften oder Heftbeigaben entfernt. Im Anschluss ist das Papier bereit zerkleinert und unter Zugabe von Wasser in seine Fasern aufgelöst zu werden. Diese werden im Anschluss gereinigt und von papierfremden Bestandteilen getrennt. Soll daraus beispielsweise grafisches Recyclingpapier werden, muss vom Altpapier noch die Druckfarbe entfernt werden. Diesen Verfahrensschritt nennt man „Deinking“. Dabei lösen spezielle Seifen die Druckfarbe von der Faser, binden sie an sich und lassen sich am Ende von der Oberfläche abschöpfen. Auf Sieben wird der Papierbrei im nächsten Schritt verteilt, das Wasser mechanisch herausgepresst und durch Walzen wieder geglättet.

„Nach fünf bis sieben Recyclingvorgängen verlieren die Fasern an Qualität“

Dieser Prozess lässt sich allerdings nicht beliebig oft wiederholen. Nach fünf bis sieben Recyclingvorgängen verlieren die Fasern an Qualität, werden zu kurz und das Papier wäre am Ende nicht mehr stabil genug. Daher erhalten manche Produkte

aus Recyclingpapier zusätzlich neue Fasern. Dennoch: Auf Recyclingpapiere umzusteigen, schont die Umwelt. Zwar werden wie bei jeder Produktion Ressourcen verbraucht, doch wird im Gegensatz zu der Herstellung von Papier aus frischen Holzfasern nur die Hälfte an Energie benötigt und zwischen einem Siebtel bis einem Drittel Wasser gespart, so das Umweltbundesamt. Das heißt konkret und wird vom Umweltbundesamt vorgerechnet: Wer beim Kauf von einem Paket Papier mit 500 Blatt, das etwa 2,5 kg wiegt, zu Recyclingqualität greift, spart 5,5 kg Holz. Mit den 7,5 Kilowattstunden Energie, die man beim Kauf eines Paketes Recyclingkopierpapier zusätzlich spart, kann man 525 Tassen Kaffee kochen. Nicht zuletzt wird die Ressource Holz geschont. Da Altpapier nicht auf Deponien entsorgt werden muss, sondern wiederverwertet werden kann, trägt Recyclingpapier gleichzeitig dazu bei, Abfall zu vermeiden. Kaum ein anderes Produkt wird intensiver wiederverwertet als Papier, so der Verband der Deutschen Papierindustrie. Papier ist also kein Müll, sondern vielmehr eine wertvolle Ressource. (vk)

Cache 5
Am Alsterplatz bewachen viele Autoren einen Glastresor.





Balkonwettbewerbe 2021

Jetzt wird's richtig schön!



© PIXSEL_Stock

Mieterinnen und Mieter in Gifhorn, Goslar (Jürgenohl und Kramerswinkel), Halberstadt, Quedlinburg und Seesen aufgepasst: Sollte auch in diesem Jahr nur der Balkon als Erholungsplätzchen dienen, dann machen wir doch das Beste daraus! Haben Sie bereits einen schönen bepflanzten Balkon, auf dem Sie den Feierabend genießen, mit der Familie abschalten oder in der Morgensonne frühstücken? Ist dieser üppig bepflanzt und Balkongärtnern ist Ihre Leidenschaft? Dann zeigen Sie uns Ihre Balkone und machen mit bei den diesjährigen Balkonwettbewerben. Zu gewinnen gibt es je genannter Stadt drei Gutscheine örtlicher Gartencenter im Wert von 100 €, 50 € oder 25 € (in Goslar 75 €, 50 €, 25 € und in Seesen 150 €, 100 €, 50 €).

Senden Sie uns Ihr Bild per Post oder als Datei. Vergessen Sie nicht Ihren Wohnstandort und Ihren Namen zu nennen. Einsendeschluss ist der **31. August 2021**.

Teilnehmer aus Gifhorn, Halberstadt oder Quedlinburg:

sozialesmanagement@wiederaufbau.de
oder Baugenossenschaft Wiederaufbau eG,
Güldenstraße 25 in 38100
Braunschweig
Betreff: WA Balkonwettbewerb (Ort)

Teilnehmer aus Goslar (Jürgenohl oder Kramerswinkel):

Achtung: Einsendeschluss 31.07.2021
pavel.simchanka@paritaetischer.de oder
Lebens Raum,
Danziger Str. 53 in 38642 Goslar
Betreff: Balkonwettbewerb

Teilnehmer aus Seesen:

sozialesmanagement@wiederaufbau.de,
Susanne. Romera-senger@paritaetischer.de
oder Paritätischer Wohlfahrtsverband
Seesen Jacobsonstr. 36 in 38723 Seesen
Betreff: NinA Balkonwettbewerb



Übrigens, ich bin Manuel Jaugsch, der Neue im Sozialen Management. Als Projektstudent seit März 2021 bis Februar 2022 unterstütze ich das Team rundum Gregor Kaluza. Als Studierender der Sozialen Arbeit an der Ostfalia Hochschule in Wolfenbüttel ist eine Praxiserfahrung in Form eines Pflichtpraktikums Teil des Studiengangs und pandemiebedingt eine willkommene Abwechslung zur Distanzlehre.

Machen Sie mit!

Wiederaufbau Geocaching-Gewinnspiel

Wir haben in der Braunschweiger Weststadt 6 „Caches“ versteckt, die es zu finden gilt. Die Caches sind Döschen oder ähnliches, die wir an bestimmten Orten in der Weststadt versteckt haben. Wir haben Orte ausgewählt, an denen sonst in nicht-Corona-Zeiten tolle Angebote gemacht werden.

Das Beste ist: »Wiederaufbau«-Geocaching funktioniert ganz ohne Handy-Apps wie c:geo oder geocaching. **Auch haben wir Hinweise zu den Caches an verschiedenen Stellen in dieser Ausgabe platziert.**

Hinweis: Bitte legen Sie alles, was Sie finden anschließend wieder so zurück, wie sie es gefunden haben!

- Den ersten Cache finden Sie am Haus der Talente in der Elbestraße 45. Dort befindet sich ein Hotel, das auch während der Pandemie geöffnet hat. Gäste werden dort gerne in Schubladen gesteckt.

Alle 6 Lösungsbuchstaben zusammen ergeben in der richtigen Reihenfolge ein Lösungswort.

Ihr Lösungswort senden Sie uns bitte bis zum **15.07.2021** postalisch (Güldenstr. 25, 38100 BS) oder per E-mail an gewinnspiel@wiederaufbau.de zu.

Unter den Teilnehmenden verlosen wir je ein:

1. Bluetooth Lautsprecher
2. Picknick – Set
3. Stimlampe

Ingo Hlubek und Manuel Jaugsch wünschen viel Spaß beim Finden!



elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



GENIAL EINFACH

• 38179 SCHWÜLPER
WALLER SEE 20
+49 531 591-333

• ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR



Die BLSK-Baufinanzierung:

FAIRgleichen und sparen.

Jetzt neu:

Top-Angebote von über 100 Anbietern. Ab sofort bei uns.



blsk.de/baufi

 Braunschweigische Landessparkasse

Ein Unternehmen der NORD/LB



Aktuelle Sparkonditionen!

Sparen bei der ›Wiederaufbau‹ ist ganz einfach, sicher und rentabel. Die Angebote und Konditionen werden regelmäßig den jeweiligen Marktbedingungen angepasst. Für ausführliche und aktuelle Informationen wenden Sie sich deshalb bitte direkt an unsere Mitarbeiter, die Sie gern persönlich und umfassend beraten.

Mitglieder (und deren Angehörige) und alle, die es werden wollen, haben jetzt die Möglichkeit, ihr Geld bei der ›Wiederaufbau‹ nicht nur sicher, sondern auch zu attraktiven Konditionen deutlich über dem marktüblichen Niveau anzulegen.

	Laufzeit	Kündigungsfrist	Kündigungs-sperrfrist	Zins	Mindest-anlage		Zinssatz p. a.
›W‹ Sparbuch 3 M		3 Monate		variabel	10,00 €		0,10%
›W‹ Vorsorgesparen	10 Jahre	3 Monate	117 Monate	fest	1.500 €		0,55%
›W‹ Festzinssparen	1 Jahr	3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €		0,10%
	2 Jahre	3 Monate	21 Monate	fest	1.500 €		0,15%
	3 Jahre	3 Monate	33 Monate	fest	1.500 €		0,20%
	4 Jahre	3 Monate	45 Monate	fest	1.500 €		0,30%
	5 Jahre	3 Monate	57 Monate	fest	1.500 €		0,40%
	6 Jahre	3 Monate	69 Monate	fest	1.500 €		0,45%
›W‹ Aufbausparen – Ansparplan –	3 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 1. Jahr	0,10%
						im 2. Jahr	0,15%
						im 3. Jahr	0,20%
	6 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 4. Jahr	0,30%
						im 5. Jahr	0,35%
						im 6. Jahr	0,40%
›W‹ Wachstumssparen		3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €	im 1. Jahr	0,10%
						im 2. Jahr	0,15%
						im 3. Jahr	0,20%
						im 4. Jahr	0,30%
						im 5. Jahr	0,40%

Alle Angebote freibleibend; nur für Mitglieder und deren Angehörige und alle, die es werden wollen. Stand: 18.02.2021



Unsere Sparer aus dem ›Wiederaufbau‹ Kids- und TeensClub erhalten einen Zinsaufschlag von 0,15 % p.a. bis auf weiteres auf dem Sparbuch 3 M bis zu einem Maximalanlagebetrag von 2.000 €, sowie einen Zinsaufschlag von 0,15 % p.a. bis auf weiteres beim Aufbausparen. Unter www.wiederaufbau.de/service/kids-teensclub finden Sie weitere Informationen zum Kids- und TeensClub.



Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Spareinrichtung

Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig
Telefon 05 31 . 59 03-535 | sparen@wiederaufbau.de
www.wiederaufbau.de

**Öffnungszeiten
der Spareinrichtung**

Mo + Di 09.00 bis 16.00 Uhr
Mi + Fr 09.00 bis 12.30 Uhr
Do 09.00 bis 17.30 Uhr

**Derzeit nur
mit Termin**



Bilder und Texte gehen an:

Quartiersmanager Pavel Simchanka (pavel.simchanka@paritaetischer.de) oder postalisch an Lebens Raum, Danziger Str. 53, 38642 Goslar
Einsendeschluss: **30.06.2021**. Durch die Teilnahme an der Aktion „Meine gute Nachbarschaft“ erteilen Sie Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung der eingereichten Bilder und Texte.

Tag der Nachbarn

Gute Nachbarn sind ein echter Schatz. Nicht nur in der Corona-Zeit ist es gut eine lebendige Nachbarschaft um sich zu haben, die aufeinander Acht und auch Hilfe gibt. Ob es Unterstützung beim Einkaufen ist, eine Aufmunterung während des Lock-downs war oder einfach ein „Guten Morgen“-Gruß im Treppenhaus, eine lebendige Nachbarschaft macht den Tag heller und freundlicher. Als Quartiersmanagement mit vielen Jahren Erfahrung können wir bestätigen, dass zuvor selten so viele Mitbürgerinnen und Mitbürger auf die Nachbarschaftshilfe angewiesen waren wie in den vergangenen Monaten. Und deswegen wollen wir Ihre gute Nachbarschaft feiern!

Immer Ende Mai (28.05.) wird in ganz Deutschland der „Tag der Nachbarn“ gefeiert. Das Motto dieses Jahres lautete „Helfen wir einander“. Durch die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln und vor allem noch geltenden Kontaktbeschränkungen ist es auch in diesem Jahr nicht möglich größere Nachbarschaftsfeste zu feiern. Was wir aber zusammen machen können, ist, durch kleinere Aktionen unsere Nachbarschaft zu feiern! Auf www.wiederaufbau.de finden Sie eine Karte für Ihre Lieblingsnachbarn zum Ausdrucken: Lassen Sie ihm doch einen Gruß da! Auch die Kooperationspartner vom LebensRaum in Goslar (Paritätischer Goslar, Wohngesellschaften Goslar/Harz und die ›Wiederaufbau‹) laden Sie zur Teilnahme an folgender Aktion ein:

Aktion „Meine gute Nachbarschaft“

Senden Sie Quartiersmanager Pavel Simchanka eine kurze Geschichte über Ihre gute Nachbarschaft. Erzählen Sie uns, wie Sie Hilfe oder Unterstützung durch Ihre Nachbarn im vergangenen Jahr erfahren haben. Vielleicht haben Sie aber auch schöne Erinnerungen an gemeinsame Gartenpartys oder andere Erlebnisse aus vorherigen Jahren. Ihre Geschichten und Bilder finden Sie dann im Schaufenster des Stadtteilbüros Jürgenohl, auf der Webseite www.lebensraum-juergenohl.de sowie in der lokalen Presse. Machen Sie mit, Ihre Nachbarn haben bestimmt ein Dankeschön verdient und freuen sich auch an unbeschwerter Zeiten erinnert zu werden! (jv/vk)

Schon gehört? Wer für uns wirbt, wird belohnt!



www.wevg.com



Stellplätze in der Anlage Rheinring/Nahestraße Direkt neben dem neuen Einkaufszentrum.



Vermietung voraussichtlich
ab September 2021.

Liste ist offen!

Jetzt unverbindlich registrieren!

kundenservice@wiederaufbau.de

05 31 . 59 03 -100



WOHNUNGSJUBILÄUM

10 Jahre

Wir gratulieren unter anderem
 Sven Hildebrandt, Goslar
 Fritz und Lisa Behrbohm, Braunschweig
 Cindy Belling, Braunschweig
 Katharina Eirich, Braunschweig
 Heinz und Helga Hellwig, Wolfenbüttel
 Maximilian Karsten, Braunschweig
 Bianca Heine, Salzgitter
 Erika Giboni, Braunschweig
 Dr. Achim und Dr. Hannah Perst,
 Braunschweig

Renée Riemenschneider, Braunschweig
 Vincenzo Zarba, Braunschweig
 Peter Zagorski, Braunschweig
 Claudia Meier, Braunschweig
 Renate Hecht, Goslar
 Axel und Juana Zamora de Utermöhlen,
 Braunschweig
 Edith Wenzel, Salzgitter

Stanislav und Anna Vassermann,
 Braunschweig
 Irina Sinizyn-Werle, Braunschweig
 Martin Rieß, Goslar
 Gitta Schmalz, Calbe
 Manfred Hoffmann und Marlies Haupt,
 Quedlinburg

Alexander Knor, Braunschweig
 Peter Erleben, Halberstadt
 Olga und Artur Weber, Braunschweig
 John-Martin und Annette Stengl,
 Braunschweig
 Christiane Kahle, Braunschweig
 Anna Beata Pokusinska, Braunschweig

25 Jahre

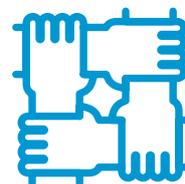
Wir gratulieren unter anderem
 Zofia Dunst-Gorzen, Braunschweig
 Rosa Holzberger, Goslar
 Waldemar und Tatjana Brodel,
 Braunschweig
 Arkadiusz und Renata Kozikowski,
 Braunschweig

Alexander und Valentina Schneider,
 Seesen

Gabriela Pals, Braunschweig
 Hans-Peter Quitsch, Braunschweig
 Anneliese Pusch, Sickinge
 Elisabeth Chamier-Glisczynski,
 Braunschweig
 Mareike Dreßler, Braunschweig
 Elisabeth Sniehotta, Braunschweig
 Jens und Heike Kokkot, Braunschweig
 Reinhard und Renate Voigt, Salzgitter
 Gisela Barysch, Braunschweig
 Werner Kuropatwa und Christa
 Weninger, Salzgitter
 Hildegard Kedzior, Salzgitter

50 Jahre

Wir gratulieren unter anderem
 Rolf Beckmann, Braunschweig
 Jürgen Haberland, Braunschweig
 Martin Stöber, Braunschweig
 Herta Marie und Anton Plottke,
 Wolfenbüttel



MITGLIEDSJUBILÄUM

10 Jahre **132**

25 Jahre **60**

50 Jahre **11**



NEUE MITGLIEDER

278*

Danke für Ihre Treue und Wert- schätzung

Ihre Zufriedenheit
ist unser Ansporn

Wir sind mit rund 17.700 Mitgliedern und über 9.100 Wohnungen eine starke Genossenschaft. Wir bieten unseren Mitgliedern bezahlbaren, attraktiven Wohnraum und sichere Anlagemöglichkeiten. Dass sich unsere Mieter und Mitglieder bei uns wohlfühlen, beweisen die Zahlen des aktuellen Quartals.

Wir gratulieren unseren langjährigen Jubilaren. Damit Sie weiterhin zufrieden bleiben, liegt uns der Dialog am Herzen. Ihr Feedback liefert uns Impulse für Verbesserungen. Herzlich Willkommen heißen wir unsere neuen Mitglieder – auf eine gute Nachbarschaft und starke Gemeinschaft.



Wir belohnen Ihre Treue

Bonussystem für langjährige Mieter

Bei unseren langjährigen und treuen Mieterinnen und Mietern möchten wir uns für Ihr Vertrauen angemessen bedanken. Neben einem finanziellen einmaligen Bonus bei Mietjubiläen, gewähren wir als modernes und familienfreundliches Unternehmen auch einen Kinderbonus zur Geburt Ihres Kindes. Unser Bonussystem sieht wie folgt aus:

Vorteile für langjährige Mieter in derselben Wohnung durch Bonus

Sie feiern in diesem Jahr 10-, 25- oder 50-jähriges ununterbrochenes Wohnungsjubiläum? Heutzutage wahrlich immer seltener. Und deshalb ein Grund, „Ihr Zuhause“ zu feiern.

Für diese langjährige Treue möchten wir uns ganz besonders bedanken, uns erkenntlich zeigen und uns mit einer Urkunde und einer Bonifikation erkenntlich zeigen.

10-jähriges Mietjubiläum: 100 Euro
25-jähriges Mietjubiläum: 1.000 Euro
50-jähriges Mietjubiläum: 1.500 Euro

Weiterhin besteht die Möglichkeit, nach schriftlicher Einverständniserklärung, in der Mitgliederzeitschrift *Willkommen* genannt zu werden.

Kinderbonus

Zur Geburt Ihres Kindes sagen wir mit unserem Baby-Willkommenspaket im Wert von ca. 40 Euro „Herzlich willkommen“! Außerdem gibt es noch einen exklusiven Gutschein des Baby- und Kinderausstatters „Baby-Walz“ im Wert von 100 Euro obendrauf. Der Kinderbonus wird ausschließlich unseren Mieterinnen und Mietern gewährt.

Bitte beachten Sie

Der Kinderbonus muss sechs Monate nach der Geburt mit Nachweis (Geburtsurkunde) beantragt werden. Der Bonus zum Mietjubiläum wird nach positiver Prüfung gewährt, wenn der Bonusantrag vollständig ausgefüllt und zeitnah an uns zurückgesendet wird, das Mietverhältnis ungestört und ungekündigt ist. Den Bonusantrag erhalten Sie von uns automatisch auf dem Postweg. Ein Rechtsanspruch besteht nicht, das Angebot ist freibleibend. Die ›Wiederaufbau‹ behält sich das Recht vor, das Angebot in der Höhe und Anzahl zu begrenzen oder ganz einzustellen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter:

www.wiederaufbau/service/bonus

Die ›Wiederaufbau‹ bedankt sich

Sie sind ›Wiederaufbau-Mieter und haben einen Mieter für eine ›Wiederaufbau-Wohnung geworben?

Empfehlen Sie uns weiter und freuen Sie sich nach Abschluss des Nutzungsvertrages über ein Dankeschön in Höhe von 150 Euro. Gleichzeitig profitieren unsere neuen Mieter von den genossenschaftlichen Vorzügen der ›Wiederaufbau‹. Wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter 05 31. 5903-100.

Eine Wohnung in Ihrem Haus steht leer?

Wenn Sie die Hauswoche für diese Wohnung gegen ein geldwertes Dankeschön übernehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre Wohnungsmanagerin oder Ihren Wohnungsmanager.

Cache 3

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str.: Es ist orange, hat Räder und Beine, die nicht nur zum Stehen da sind.

Hinweis

Unsere Hauptgeschäftsstelle sowie die Außenstellen bleiben noch bis auf Weiteres für den Kundenverkehr geschlossen.

Ihr Anliegen können Sie per Telefon (0531. 5903-100) oder per E-Mail (kundenservice@wiederaufbau.de) an uns richten. Alle Anliegen werden in gewohnter Form schnellstmöglich bearbeitet. In sehr dringenden Fällen kann auch ein persönlicher Termin vereinbart werden.

GESCHÄFTSSTELLEN

BRAUNSCHWEIG

Hauptverwaltung

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

Telefon 05 31. 59 03-0
Telefax 05 31. 59 03-198
E-Mail kundenservice@wiederaufbau.de

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr
Do 09:00 – 17:30 Uhr

Telefonischer Kundenservice

Telefon 05 31. 59 03-100

Mo – Mi 08:00 – 16:00 Uhr
Do 08:00 – 17:30 Uhr
Fr 08:00 – 12:30 Uhr

Spareinrichtung

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

Telefon 05 31. 59 03-535

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr
Do 09:00 – 17:30 Uhr

Sprechstunde BS-Weststadt

Soziales Management

Ilmenaustraße 2 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31. 59 03-454
Fax 05 31. 59 03-298
E-Mail sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Mo 09:15 – 10:45 Uhr

CALBE

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Friedrich-Ebert-Straße 20 | 39240 Calbe

Telefon 03 92 91. 7 73 97

Di 09:00 – 12:00 Uhr
15:00 – 17:00 Uhr

GOSLAR

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Vogelsang 2 | 38640 Goslar

Telefon 05 31. 59 03-100

Mi 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

HALBERSTADT

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Hans-Neupert-Straße 63 C | 38820 Halberstadt

Telefon 03 94 1. 65 99-100

Do 14:00 – 16:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

QUEDLINBURG

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Mettestraße 8 | 06484 Quedlinburg

Telefon 05 31. 59 03-100

Mi 10:00 – 12:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

SEESSEN

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Bahnhofplatz 6 | 38723 Seesen

Telefon 05 31. 59 03-100

Di 10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

SERVICE

BESCHWERDEMANAGEMENT

Telefon 05 31. 59 03-525
E-Mail beschwerde@wiederaufbau.de

GÄSTEWOHNUNG

Telefon 05 31. 59 03-535
E-Mail gaestewohnung@wiederaufbau.de

KABELANSCHLUSS

kostenfrei:
Störungsnummer: **0800. 5 26 66 25**
analogen Signalabschaltung: 0800. 6 64 87 87

RAUCHWARNMELDER

Notrufhotline

Techem 0800.200 12 64
Brunata- 0800.0001797
Metrona

SOZIALES MANAGEMENT

Beratung in allen sozialen und nachbarschaftlichen Angelegenheiten:

Telefon 05 31. 59 03-520

E-Mail sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Frau S. Dömer: 05 31. 59 03-124

Herr I. Hlubek: 05 31. 59 03-127

Herr G. Kaluza: 05 31. 59 03-126

Frau A. Schötz: 05 31. 59 03-125

Frau J. Vogel: 05 31. 59 03-128

WOHNBERATUNG

Telefon 05 31. 59 03-520

E-Mail wohnberatung@wiederaufbau.de

VERTRETERWAHL

Telefon 0531. 59 03-550

E-Mail vertreterwahl@wiederaufbau.de

Alle Informationen auch immer aktuell unter
www.wiederaufbau.de/Vertreterwahl

NOTRUF-HOTLINE

**zentrale Hotline der ›Wiederaufbau‹
außerhalb der Öffnungszeiten**

Telefon 05 31. 59 03-777

KOOPERATIONEN

Nachbarschaftszentrum  HAUS DER TALENTE
Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 84 30
E-Mail nbz@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo – Fr 10:00 – 15:00 Uhr

Treffpunkt  AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 87 89 94 20
E-Mail tpaq@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt  PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 15 88
E-Mail tpp@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 15:00 – 17:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Lebens Raum

Treffpunkt. Information. Beratung.
Danziger Straße 53 | 38642 Goslar

Pavel Simchanka
Telefon 05 31 . 3 88 92 78
quartiersmanagement@lebensraum-juergenohl.de
Internet www.lebensraum-juergenohl.de

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Di 14:00 – 17:00 Uhr

NinA

Paritätischer Wohlfahrtsverband Seesen
Hochstraße 8 | 38723 Seesen

Frau Susanne Romera-Senger
Telefon 05 31 . 9 48 0 6 4
Susanne.Romera-Senger@paritaetischer.de

Jeden letzten Mittwoch im Monat oder nach
telefonischer Vereinbarung

Alle Treffpunkte sind bis auf Weiteres
nur eingeschränkt geöffnet.
Bitte rufen Sie vorher durch.

KUNDENPORTAL

Web meine.wiederaufbau.de
(ohne "www")

Melden Sie sich im Portal »meineWiederaufbau«
an und treten Sie mit uns bequem in Kontakt –
jederzeit und jederorts. Selbstverständlich
werden Ihre Daten geschützt, dank zertifizierter
SSL-Verschlüsselung.

KUNDENPORTAL-APP



Digitale Mitgliedskarte

Attraktive Rabatte mit der digitalen Mitglieds-
karte nutzen. Laden Sie sich die Kundenportal-
App herunter und genießen Sie alle Vorteile
unserer Kooperationspartner. Eine aktuelle
Übersicht über Aktionen und Partner finden Sie
auf unserer Homepage.
www.wiederaufbau.de/mitgliedschaft/mitgliedskarte

SOZIALE MEDIEN



www.facebook.com/wiederaufbau



[www.instagram.com/
baugenossenschaft_wiederaufbau](http://www.instagram.com/baugenossenschaft_wiederaufbau)



www.blauer-engel.de/uz195



ClimatePartner.com/11339-1905-1011

HINWEIS ZU FOTO- UND FILMAUFNAHMEN UND DATENSCHUTZ

Während der Veranstaltungen der Baugenossenschaft
»Wiederaufbau« eG werden ggf. Film- und Tonaufnahmen
sowie Fotos gemacht, die potenziell für Zwecke der
Veranstaltungsberichterstattung und für unsere allgemeine
Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden, mit deren Verwen-
dung Sie sich durch Besuch der Veranstaltung einverstanden
erklären.

Bei Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erklären
Sie sich außerdem damit einverstanden, dass wir Ihre
personenbezogenen Daten verarbeiten, um das genannte
Angebot für Sie zu realisieren. Dafür müssen wir Ihre
Daten ggf. auch an die kooperierenden Institutionen weiter-
geben, soweit dies zur Erbringung der Leistung notwendig
ist. Darüber hinaus können wir Sie zu weiteren ähnlichen
Veranstaltungen der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
kontaktieren. Sie können dieser Einwilligung jederzeit wider-
sprechen, indem Sie eine E-Mail mit Ihrem Widerspruch an
datenschutz@wiederaufbau.de senden.

Datenschutzanfragen richten Sie bitte an:
Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
c/o Datenschutzbeauftragter
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig.

Weitere Details zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren
Rechten unter www.wiederaufbau.de/datenschutz.

IMPRESSUM

Herausgeber

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-225
E-Mail redaktion@wiederaufbau.de
Web www.wiederaufbau.de

Anzeigenleitung und v.i.S.d.P. Dshay Herweg

Redaktionsleitung Vicky Köhler (vk)

Redaktion

Marina Blätz (mb), Heiko Kottke

weitere Autoren:

Sabine Dömer (sd), Ingo Hlubek (ih), Manuel
Jaugsch (mj), Berichtsmanufaktur GmbH (bm),
Herzogin Elisabeth Hospital (HEH),
Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossen-
schaften Deutschland e. V. (miw), Referat
Stadtgrün-Planung und Bau (Stadt BS)

Gestaltung

LIO Design GmbH | www.lio-design.de

Druck oeding print GmbH

Auflage

Garantierte 13.000 Exemplare.

Die *Willkommen* erscheint viermal im Jahr.

Alle Rechte bei der Baugenossenschaft
»Wiederaufbau« eG, den jeweiligen Autoren und
Fotografen. Die *Willkommen* wird klimaneutral
gedruckt, ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet
und ist auch im Internet als PDF einzusehen.

**Ansprechpartner für Medienvertreter und
Journalisten:**

Vicky Köhler, Pressesprecherin
05 31 . 59 03-225 | presse@wiederaufbau.de

Rätselspaß

Utensil für Bar-keeper	jedoch	Amts-tracht	hinteres Körper-ende	Service-leistungen	Sommer-sport: ...ball	veralt.: Blüten-pracht	engl.: Säure	Aussicht auf Erfolg	'Steppen-wolf'-Autor	Spiel-gerät	Linie ohne Text	Film-clip	Freund d. Barbie (Puppe)	
▶	▼	▼	▼		▼	Heiter-keits-flash	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Nacht-vogel	
Kurier	▶				Zeit-alter	▶				Hunde-seil	▶		▼	
gerade dort	▶						amerik. Radio in Berlin	▶		Leucht-mittel	▶		Grund-stücks-nachbar	
▶					Schiffs-zubehör		Gegen-teil von Luv	Bestand-teil des Zellkerns	▶	Hör-organ	greifbar	▶	▼	
Gewinn	max. zu-lässiges Gewicht	stabiles Material	▶		▼		Tennis-spielerin (Steffi)	Vor-stands-chef	▶	▼	Tarif-gebiet	▶		
Wild-wasser-rauschen	▶					Acker-gerät	▶			Wochen-tag		Wirkung	Aus-schank	geometr. Figuren
Hauptst. Aserbai-dschans		männl. Wild-schwein	ge-bunden	Wett-kampf-teil	▶			kurze Hosen-art	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶		▼	▼	griech. Buch-stabe		Vorfahre	Telefon-Mailbox (Abk.)	▶	Golf-fab-schlag-hilfe		Aus-strah-lung	▶		
Mehrzahl von Genus	▶			▼		▼	Party	▶			großer Abstand	▶		
Fahr-stuhl	▶				Gaudi		Tragtier	Urlaubs-fahrt	▶			Region in Nord-italien	Tier-produkt	▶
Wurzel-männ-chen	▶				▼		Honig-wein	▶			ugs.: Auto	▶		
Ge-wässer	▶			Verbin-dungs-stift		Besteck-teil	Körper in der Hori-zontale		griech. Vorsilbe: selbst	▶			mathem. Zahl	essen-ziell
freiw. Mehr-zahlung	▶			▼		▼			Stütz-balken		Zuwend-ung	Geister-erschei-nung	▶	▼
Grün-fläche	alternat. Haar-schnitt	emsiges Streben	Sing-vogel (Mz.)		Pseudo-nym	▶			▼	witziger Spott	▶			▼
▶	▼	▼	▼		großes Raubtier		Edel-blume	sommer-liches Oberteil	▶			russ. Männer-name	Krähe	Veran-lagung
rückwärts Dreh-sprung	▶				▼		▼			ent-zündet	▶			▼
▶				trop. Heil-pflanze	▶			Füll-mengen-angabe	▶					
Klein-kraft-rad	Birken-gewächs	▶				Wichtig-tuer	▶			Pfahl-bündel im Hafen	▶			
Auer-ochsen	▶			Schilf	▶			Paradies-garten	▶			... mene muh	▶	✈

Mitmachen und gewinnen

Senden Sie die richtige Lösung der farbigen Felder bis zum **31.07.2021** per E-Mail oder postalisch an uns und nehmen Sie an der Verlosung von Bonuspunkten teil.

gewinnspiel@wiederaufbau.de
*Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG,
 Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig,
 Stichwort: Kreuzworträtsel*

- 1. Preis 25-Euro-Scheck**
- 2. Preis 20-Euro-Scheck**
- 3. Preis 15-Euro-Scheck**

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: RANUNKELN



Meine Stadt – Mein Gesundheitspartner

Egal, wo Sie wohnen –
wir sind immer in Ihrer Nähe:

- Orthopädische Klinik
- Chirurgische Klinik
- Medizinische Klinik
- Gefäßchirurgische Klinik
- Klinik für Geriatrie
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung
- Adipositaszentrum
- Schilddrüsenzentrum
- Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin
- Darmkrebszentrum
- Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie
- Ambulantes OP-Zentrum

HEH STIFTUNG
HERZOGIN ELISABETH
HOSPITAL

STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL
LEIPZIGER STR. 24
38124 BRAUNSCHWEIG

Fon: 0531.699-0
E-Mail: info@heh-bs.de
www.heh-bs.de

Hier entstehen ein Einkaufszentrum und Ärztehaus!



Eröffnung im Sommer 2022

Bauherr

Wiederaufbau
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig
05 31 . 59 03-100, kundenservice@wiederaufbau.de
www.wiederaufbau.de

Mitarbeiter

Frerichs
EDEKA

HAUSARZTPRAXIS
DR. STENZEL

LOEWENNERK
BANK FÜR DIE NEUE WIRTSCHAFT

Generalunternehmer

KÖSTER

Hannoversche Straße 60d, 38116 Braunschweig
(05 31) 59 04-0, info@koester-bau.de
www.koester-bau.de

Kinderleicht zu Highspeed-Internet

Mit dem Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung kein Problem.



Exklusive
Rabatte mit
BewohnerPlus

Bis zu
80 €*
Einmalbonus



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



* Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone Deutschland GmbH waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de bis 31.03.2022. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50€ ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit 24 Monate. Einmalentgelt 79,98 € (bestehend aus Bereitstellungsentgelt 69,99 € und Versand-/Transportentgelt 9,99 €). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30€ ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z. B. Vodafone GigaTV. Mindestlaufzeit 24 Monate. Stand: Mai 2021

Anbieter in BW: Vodafone BW GmbH, in Hessen: Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, in NRW: Vodafone NRW GmbH, alle: Aachener Str. 746–750, 50933 Köln. In allen übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastr. 6–8, 85774 Unterföhring